



## Protokoll der KGAST-Vorstandssitzung vom 4. Oktober 2016

**Datum und Zeit:** 4. Oktober 2016, 1015 – 1225 Uhr  
**Ort:** Zurich Anlagestiftung, Hagenholzstrasse 60, Zürich

**Anwesend:**

Hanspeter Kämpf HK Präsident, Sitzungsleitung  
Roland Kriemler RK Geschäftsführer, Protokoll

Markus Anliker MA  
Martin Gubler MG  
Tom Keller TK  
Alexandrine Kiechler AK  
Daniel Schürmann DS

---

**Traktanden:**

### 1. Begrüssung und Protokoll der Sitzung vom 24. August 2016

Der Präsident begrüsst die Teilnehmer. Es werden keine Traktandenänderungen gewünscht.

Das Protokoll vom 24. August 2016 wird genehmigt. Ein orthografischer Fehler wird von RK noch korrigiert und das Protokoll danach neu auf dem Extranet aufgeschaltet werden (bereits am 4. Oktober 2016 erfolgt).

### 2. Weisung: Anforderungen an Anlagestiftungen

Seit RKs Kurzinformation an der Mitgliederversammlung vom 1. September 2016 sind von Mitgliedern keine weiteren Feedbacks zur Weisung AAA der OAK eingegangen. Einige Anlagestiftungen hatten bereits zuvor informiert, dass sie keinen Handlungsbedarf hinsichtlich Änderungen ihres Regelwerkes sehen.

RK fasst den Entwurf zum „Kommentar zur Weisung“ zusammen und informiert, dass nach seiner Meinung auch für Regelwerkanpassungen bei den einzelnen AST **kein dringender Handlungsbedarf** besteht. Allenfalls erfolgt die Teilrevision der ASV noch vor dem Ablauf der Übergangsfrist von zwei Jahren. Es ist damit zu rechnen, dass dannzumal einzelne OAK-

Weisungsbestimmungen in die Verordnung übernommen, leicht modifiziert oder auch weggelassen werden. Massgeblich wird dann auf jeden Fall die Verordnungsbestimmung sein.

Ein Feedback zum Entwurf „Kommentar zur Weisung“ von Ruedi Deubelbeiss, der seit 1. Oktober 2016 nunmehr stellvertretender Geschäftsführer der UBS AST ist, lautet: *„Wertvolle Information, keine Änderungsvorschläge zum Entwurf, allenfalls gibt es bei der UBS zu einem späteren Zeitpunkt minimale Anpassungen im Regelwerk.“*

Der Vorstand bespricht weitere, minimale Anpassungen, welche von RK noch vorgenommen werden. Danach wird der Kommentar auf dem Extranet publiziert (mit Vorabinfo per E-Mail an die Mitglieder; bereits erfolgt am 5. Oktober 2016).

Zwei ergänzende Hinweise: Kommentare/Publicationen zur OAK Weisung sind von Armin Kühne (Kellerhals Carrard) und Susanna Rust (IPE) geplant. ExpertSuisse sieht aufgrund der Übergangsfrist von zwei Jahren bei der Analyse der Weisung keinen dringenden Handlungsbedarf. RK steht diesbezüglich mit den Exponenten von ExpertSuisse im engen Kontakt.

### **3. Mitgliederbeiträge: Follow-up**

MG fasst seine Überlegungen zum neuen Vorschlag (per Email versandt am 13. September 2016) zusammen. Gemäss der stark vereinfachten Erhebung **mit nur einer** Komponente, nämlich den AuM, liegen die Abweichungen bei plus/minus CHF 4 000 (dies allerdings auf einem um 20% tieferen Jahresbudget von CHF 400 000 als üblich). Damit bestehen deutlich geringere Differenzen als beim ursprünglich vom Vorstand vorgeschlagenen Konzept mit zwei Komponenten. Als Berechnungsbasis sollen die AuM gemäss Performancebericht zweite Säule per 31. Dezember herangezogen werden. Je nach finanzieller Situation der KGAST können an den Generalversammlungen prozentuale Rabatte oder Aufpreise diskutiert und verabschiedet werden.

Die wenigen Fälle mit etwas höheren Verteuerungen liegen bei den Immobilienanlagestiftungen. Sie profitieren jedoch auch am meisten (KGAST Immo-Index, organisierte Immo-Arbeitsgruppe, komplizierte Kennzahlen-Berechnung).

Der Vorstand beschliesst einstimmig, das von MG **vorgeschlagene Konzept** (entsprechend vorbereitet) den Mitgliedern an der Mitgliederversammlung vom 16. November **vorzustellen** und eine entsprechende **Änderung zu beantragen**.

### **4. Neues aus der Arbeitsgruppe Immobilien**

RK informiert über die Arbeiten zum Projekt „Subindizes“. Die Arbeitsgruppe Immobilien hat das angepasste Reglements, die neuen und z.T. angepassten Factsheets und die angepassten FAQ zuhanden des Vorstandes verabschiedet.

Der Vorstand bespricht die einzelnen Dokumente. Hinsichtlich Formulierung wird sich AK und RK noch bilateral absprechen. Es erfolgen letzte Anpassungen durch RK bis anfangs November.

Die finalen Dokumente (Reglement und Factsheets) werden an der Sitzung vom 8. November 2016 vom Vorstand verabschiedet. An der Mitgliederversammlung vom 16. November 2016 werden die Mitglieder entsprechend (nur) informiert (die Genehmigungskompetenz liegt gemäss KIIK-OGR beim Vorstand).

Per Mitte Februar 2017 werden die Subindizes zum ersten Mal publiziert. Dazu wird von RK eine Medienmitteilung erstellt.

Urs Fäs wird als Leiter der Arbeitsgruppe an der Vorstandssitzung vom 8. November 2016 und an der Mitgliederversammlung vom 16. November 2016 teilnehmen. An der Mitgliederversammlung wird er zudem ein Kurzreferat zum Schweizer Immobilienmarkt halten.

### 5. Info aus der Geschäftsstelle

RK informiert über Entwicklungen bei dem Projekt „Zukunftsfonds Schweiz“. Am 12. Oktober 2016 wird dazu in Bern ein Meeting mit BR Berset und Schneider-Amman durchgeführt. Die KGAST wurde jedoch nicht eingeladen (SFAMA auch nicht). ASIP wurde eingeladen und wird uns – falls sie teilnehmen (am 7. Oktober 2016 wurde die KGAST informiert, dass ASIP teilnimmt und durch seinen Präsidenten vertreten wird) – über das Gespräch informieren.

Gespräche zwischen der KGAST und der OAK (am 10. November 2016; Themen: 1. ASV-Teilrevision, 2. 1-e-Pläne, 3. OAK-Weisung AAA) sowie der SFMA (Termin und Traktanden noch offen) sind geplant. Die Vertreter der KGAST sind HP, AK und RK.

Einschub: HK informiert, dass er einen Artikel zu den 1-e-Plänen geschrieben hat (um auch Werbung für Anlagestiftungslösungen zu machen). Der Artikel erscheint in leicht abgeänderten Formen Mitte Oktober 2016 bei VPS und in der FuW.

Neu wurde auf der Homepage ein Archiv für die Unterlagen zum Immo-Index aufgeschaltet. Ebenfalls wurde das KGAST-Handbuch von Creanet aktualisiert. RK bittet die Geschäftsführer, ihre Mitarbeiter auf das Handbuch **aber auch allgemein auf Entwicklungen bei der KGAST aufmerksam** zu machen.

In den Medien wurde die Gründung der Steiner Investment Foundation bekannt gegeben. Der KGAST wurde noch kein Gesuch zur Aufnahme zugestellt. Greenbrix öffnet seine Immobilienanlagegruppen „Housing“ und wird dabei von Vescor unterstützt. Greenbrix hat RK im August 2016 informiert, dass sie ein Aufnahmegesuch stellen werden. Bis dato hat die KGAST aber noch kein offizielles Schreiben erhalten.

## **6. Termine 2017 und Zusammensetzung Vorstand 2017**

Zwei der von RK vorgeschlagenen Termine sind nicht möglich und müssen neu fixiert werden. Der Vorstand beschliesst, die Vorstandssitzung nicht am 31.10.2017, sondern am **7.11.2017** durchzuführen. Entsprechend ändert sich auch die Mitgliederversammlung vom November 2017. Sie soll anstatt am 9.11.2017 am **16.11.2017** stattfinden. Die Termine werden von RK auf der neuen Agenda 2017 aktualisiert und im Extranet publiziert.

William Wüthrich hat vorgeschlagen, eine Mitgliederversammlung (von Vorteil wäre jene im September) in der Region Lausanne zu planen. Der Vorstand beschliesst, die Mitglieder am 16. November 2016 dazu zu befragen und ihr Commitment abzuholen.

Nach dem Ausscheiden von TK wird sich der Vorstand **nur noch aus fünf Mitgliedern** zusammensetzen. An der Generalversammlung vom 2. Februar 2017 sollen zwei neue Vorstandmitglieder gewählt werden. An der Mitgliederversammlung vom 1. September 2016 wurden die Mitglieder bereits darüber informiert. Des Weiteren wurden sie gebeten, bei Interesse an einem Sitz im Vorstand, sich bei HK oder RK bis Ende Oktober zu melden. Bis dato hat noch kein Mitglied sein Interesse an einem Sitz im Vorstand kundgetan. An der Vorstandssitzung vom 8. November 2016 wird die Nachfolge im Vorstand nochmals traktandiert.

MA stellt sich für das Vizepräsidium 2017 zur Verfügung.

## **7. Varia**

TK orientiert den VS, dass über die Nachfolge bei der Swisscanto bereits entschieden wurde, die offizielle Mitteilung jedoch erst gegen Ende der Woche stattfinden wird. Er bittet den VS deshalb um Verständnis, dass er (noch) keinen Namen bekannt geben kann.

AFFIA hat Ingo Bofinger zum neuen CEO per 1. Januar 2017 ernannt. Eine entsprechende Information an die KGAST ist noch nicht erfolgt.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Schluss der Sitzung 1225 Uhr.

\_\_\_\_\_

10.10.2016/rk